

Funktionen

Probeklausur - 1. Juni 2018

Begründen Sie alle Ihre Antworten in Aufgaben 1-4.

Aufgabe 1.

Sei $n \in \mathbb{N}$ und sei $T(n) := \sum_{j=1}^n (-1)^j j^2$.

- (i) Zeigen Sie, dass für alle $n \in \mathbb{N}$

$$T(n) = \frac{(-1)^n n(n+1)}{2}$$

gilt.

- (ii) Sei $A := \{T(2n) : n \in \mathbb{N}\}$. Zeigen Sie, dass die Menge A ein Minimum besitzt.
- (iii) Sei $B := \{T(n) : n \leq 10\}$. Zeigen Sie, dass die Menge B ein Minimum und ein Maximum besitzt.

Aufgabe 2.

- (i) Formulieren Sie (ohne Beweis) das Archimedische Prinzip.
- (ii) Zeigen Sie, dass für alle $n \in \mathbb{N}$

$$S(n) := \sum_{i=1}^n \frac{1}{i(i+1)} = \frac{n}{n+1}$$

gilt.

- (iii) Sei $A := \{S(n) : n \in \mathbb{N}\}$. Zeigen Sie, dass die Menge A beschränkt ist.

Aufgabe 3.

- (i) Finden Sie alle komplexen Lösungen der Gleichung

$$z^2 - 2iz - 2 = 0.$$

- (ii) Skizzieren Sie die Menge $A \cup B$, wobei

$$A = \{z \in \mathbb{C} : z^2 - 2iz - 2 = 0\} \quad \text{und} \quad B = \{z \in \mathbb{C} : |z| = 1, \operatorname{Im}(z) < 0\}.$$

- (iii) Sei jetzt $C := \{|z| : z \in A \cup B\} \subset \mathbb{R}$. Bestimmen Sie $\sup C$ und $\inf C$.
- (iv) Entscheiden Sie, ob die Menge C ein Maximum bzw. Minimum besitzt.

Aufgabe 4.

(i) Definieren Sie den Begriff “injektive Abbildung”.

Sei jetzt $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x) := 3|x - 2| + 1$.

(ii) Zeigen Sie, dass f nicht injektiv ist.

(iii) Ist f surjektiv?

(iv) Zeigen Sie, dass die Menge $A := \{f(x) : x \in \mathbb{R}\} \cap (0, 10]$ ein Maximum besitzt. Hat Sie auch ein Minimum?

Aufgabe 5.

Sind die folgenden Aussagen jeweils richtig oder falsch? Sie müssen Ihre Antworten **nicht** begründen.

	Richtig	Falsch
1. Die Abbildung $f : \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z}$, $f(k) = k + 1$ ist eine Bijektion.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Die Menge $(-\infty, 2] \cap [0, \sqrt{2}) \subset \mathbb{R}$ besitzt ein Maximum.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Die Gleichung $x^3 + 2x^2 + 2x = 0$ hat eine reelle Lösung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Die Menge $\{n^2 : n \in \mathbb{Z}\}$ besitzt ein Minimum.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Die Gleichung $ z + 4 = z + 1$ hat eine komplexe Lösung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Die Abbildung $f : \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}^+$, $x \mapsto x^2$ hat eine Umkehrabbildung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Jede nach oben beschränkte Teilmenge von \mathbb{Q} hat ein Supremum.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Jede nach oben beschränkte Teilmenge von \mathbb{R} hat ein Supremum.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Sei $h : (0, 1) \rightarrow \mathbb{R}$, $x \mapsto x^{-1}$. Die Menge $\{f(x) : x \in (0, 1)\}$ ist beschränkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Sei $h : (0, 1) \rightarrow \mathbb{R}$, $x \mapsto x^{-1}$. Die Menge $\{f(x) : x \in (0, 1)\}$ ist endlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>